

## Pressespiegel Let's Start

---



Zusammenstellung: Heidi Gamper

# Pressemitteilung

13.09.2019

## „Bleibe du selbst und lebe jeden Moment“

**Südtirols Katholische Jugend (SKJ) ist erfolgreich ins neue Arbeitsjahr gestartet. Viele Jugendliche nutzten die Gelegenheit für einen Ratscher mit Bischof Ivo Muser, Miss Südtirol Felicia Gamper und dem Extremkletterer Simon Gietl. Der diesjährige Jugendpreis wurde Eva Klotzner verliehen.**

Bei den Gesprächsrunden, die jeweils 20 Minuten dauerten, wurde den drei Persönlichkeiten auf den Zahn gefühlt. So erklärte der Bischof, dass er schon als kleines Kind Pfarrer werden wollte und die Mutter immer dazu gedrängt hat, sich in die erste Reihe in der Kirche zu setzen. Denn dort konnte er alles ganz genau mitverfolgen. „Die Frage, die mich wirklich oft beschäftigt hat, war wie es ist keine eigenen Kinder zu haben“, erklärte der Bischof.

Simon Gietl erzählte, dass er erst mit 18 Jahren mit dem Klettern angefangen hat. Schon bei der ersten Tour wusste er, dass das Klettern genau das war, was er bis zu dem Zeitpunkt gesucht hatte. Wenn auch manche Tour nicht von Erfolg gekrönt war, lernte er für sich sehr viel. „Wenn du am Abend glücklich und zufrieden schlafen gehst, dann weißt du, dass du auf dem richtigen Weg bist“, betonte Simon.

Die Erwartungen der Gesellschaft sind oft sehr hoch und es wird oft vergessen, dass auch sie nur ein normaler und kein perfekter Mensch ist, betonte die Miss Südtirol. „Man erlebt so viele Dinge, die man sonst nie erleben würde“, erklärte Felicia Gamper. Aus diesem Grund ist sie sehr glücklich, dass sie diese Erfahrung machen darf.

Heute Abend wurde auch der Jugendpreis an Eva Klotzner verliehen. Seit 1988 wird jedes Jahr der Jugendpreis an Personen vergeben, die durch ihren ehrenamtlichen Einsatz in der kirchlichen Kinder- und Jugendarbeit Vorbild für die heutige Jugend sein können. Die Ortsgruppe Schenna überraschte die ehemalige Ortsverantwortliche mit einem Theater und sofort wurde klar, dass Eva mit Energie und Leidenschaft in ihrem Ehrenamt tätig war.

„Bleibe dir selbst treu, genieße die Herrlichkeit des Augenblickes und gehe deinen Weg jeden Tag mit Gottvertrauen“, betonten die Landesleiter von Südtirols Katholischer Jugend Simon Klotzner, Sara Burger und Daniel Donner abschließend und freuen sich auf ein intensives, neues Arbeitsjahr.

Ratscher mit Bischof Ivo Muser, Miss Südtirol Felicia Gamper und dem Extremkletterer Simon Gietl

## „Bleibe du selbst und lebe jeden Moment“



*Südtirols Katholische Jugend (SKJ)*



Südtirols Katholische Jugend (SKJ) ist erfolgreich ins neue Arbeitsjahr gestartet. Viele Jugendliche nutzten die Gelegenheit für einen Ratscher mit Bischof Ivo Muser, Miss Südtirol Felicia Gamper und dem Extremkletterer Simon Gietl. Der diesjährige Jugendpreis wurde Eva Klotzner verliehen.



Bei den Gesprächsrunden, die jeweils 20 Minuten dauerten, wurde den drei Persönlichkeiten auf den Zahn gefühlt. So erklärte der Bischof, dass er schon als kleines Kind Pfarrer werden wollte und die Mutter immer dazu gedrängt hat, sich in die erste Reihe in der Kirche zu setzen. Denn dort konnte er alles ganz genau mitverfolgen. „Die Frage, die mich wirklich oft beschäftigt hat, war wie es ist keine eigenen Kinder zu haben“, erklärte der Bischof.

Simon Gietl erzählte, dass er erst mit 18 Jahren mit dem Klettern angefangen hat. Schon bei der ersten Tour wusste er, dass das Klettern genau das war, was er bis zu dem Zeitpunkt gesucht hatte. Wenn auch manche Tour nicht von Erfolg gekrönt war, lernte er für sich sehr viel. „Wenn du am Abend glücklich und zufrieden schlafen gehst, dann weißt du, dass du auf dem richtigen Weg bist“, betonte Simon.

Die Erwartungen der Gesellschaft sind oft sehr hoch und es wird oft vergessen, dass auch sie nur ein normaler und kein perfekter Mensch ist, betonte die Miss Südtirol. „Man erlebt so viele Dinge, die man sonst nie erleben würde“, erklärte Felicia Gamper. Aus diesem Grund ist sie sehr glücklich, dass sie diese Erfahrung machen darf.



Heute Abend wurde auch der Jugendpreis an Eva Klotzner verliehen. Seit 1988 wird jedes Jahr der Jugendpreis an Personen vergeben, die durch ihren ehrenamtlichen Einsatz in der kirchlichen Kinder- und Jugendarbeit Vorbild für die heutige Jugend sein können. Die Ortsgruppe Schenna überraschte die ehemalige Ortsverantwortliche mit einem Theater und sofort wurde klar, dass Eva mit Energie und Leidenschaft in ihrem Ehrenamt tätig war.



Bleibe dir selbst treu, genieße die Herrlichkeit des Augenblickes und gehe deinen Weg jeden Tag mit Gottvertrauen“, betonten die Landesleiter von

Südtirols Katholischer Jugend Simon Klotzner, Sara Burger und Daniel Donner abschließend und freuen sich auf ein intensives, neues Arbeitsjahr.

[www.suedtirolnews.it](http://www.suedtirolnews.it), 13.09.2019

## Auf an Ratscher



**Südtirols Katholische Jugend (SKJ) ist erfolgreich ins neue Arbeitsjahr gestartet. Viele Jugendliche nutzten die Gelegenheit für einen Ratscher mit Bischof Ivo Muser, Miss Südtirol Felicia Gamper und dem Extremkletterer Simon Gietl.**

Der diesjährige Jugendpreis wurde Eva Klotzner verliehen.

Bei den Gesprächsrunden, die jeweils 20 Minuten dauerten, wurde den drei Persönlichkeiten auf den Zahn gefühlt. So erklärte der Bischof, dass er schon als kleines Kind Pfarrer werden wollte und die Mutter immer dazu gedrängt hat, sich in die erste Reihe in der Kirche zu setzen. Denn dort konnte er alles ganz genau mitverfolgen. „Die Frage, die mich wirklich oft beschäftigt hat, war wie es ist keine eigenen Kinder zu haben“, erklärte der Bischof.



Simon Gietl erzählte, dass er erst mit 18 Jahren mit dem Klettern angefangen hat. Schon bei der ersten Tour wusste er, dass das Klettern genau das war, was er bis zu dem Zeitpunkt gesucht hatte. Wenn auch manche Tour nicht von Erfolg gekrönt war, lernte er für sich sehr viel. „Wenn du am Abend glücklich und zufrieden schlafen gehst, dann weißt du, dass du auf dem richtigen Weg bist“, betonte Simon.

Die Erwartungen der Gesellschaft sind oft sehr hoch und es wird oft vergessen, dass auch sie nur ein normaler und kein perfekter Mensch ist, betonte die Miss Südtirol. „Man erlebt so viele Dinge, die man sonst nie erleben würde“, erklärte Felicia Gamper. Aus diesem Grund ist sie sehr glücklich, dass sie diese Erfahrung machen darf.

Heute Abend wurde auch der Jugendpreis an Eva Klotzner verliehen. Seit 1988 wird jedes Jahr der Jugendpreis an Personen vergeben, die durch ihren ehrenamtlichen Einsatz in der kirchlichen Kinder- und Jugendarbeit Vorbild für die heutige Jugend sein können. Die Ortsgruppe Schenna überraschte die ehemalige Ortsverantwortliche mit einem Theater und sofort wurde klar, dass Eva mit Energie und Leidenschaft in ihrem Ehrenamt tätig war.

„Bleibe dir selbst treu, genieße die Herrlichkeit des Augenblickes und gehe deinen Weg jeden Tag mit Gottvertrauen“, betonen die Landesleiter von Südtirols Katholischer Jugend Simon Klotzner, Sara Burger und Daniel Donner abschließend und freuen sich auf ein intensives, neues Arbeitsjahr.

[www.tageszeitung.it](http://www.tageszeitung.it), 14.09.2019

MyWay x Erweiterte Suche | Nachrichten.it x +

he%5Baction%5D=showResult&tx\_accfunnews\_suche%5Bcontroller%5D=Meldung&cHash=7b6023d621d9dd47b5dce67c209096

u bieten. Weitere Informationen über Cookies und ihre Aktivierung finden Sie in unserer [Cookie Richtlinie](#) Durch die weitere Nutzung der Navigation stimmen Sie de

**NACHRICHTEN.it** Nachricht suchen Erweiterte Suche Südtirol Journal Login / registrieren

**Erweiterte Suche**

2019-09-14 Lokal teilen

**Katholische Jugend SKJ hat Jugendpreis vergeben - er geht nach Schenna**

Südtirols Katholische Jugend SKJ ist ins neue Arbeitsjahr gestartet. Beim Auftakt in Bozen wurde gestern der Jugendpreis an Eva Klotzner aus Schenna verliehen, die damit für ihre ehrenamtliche Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ausgezeichnet wurde. Zu Gast waren auch Bischof Ivo Muser, Miss Südtirol Felicia Gamper und der Extrebergsteiger Simon Gietl. Sie haben im Gespräch mit den Jugendlichen aus ihrem Leben und von ihren Erfahrungen berichtet.

[www.nachrichten.it](http://www.nachrichten.it), 14.09.2019

# „Bleibe du selbst und lebe jeden Moment“

**SÜDTIROLS KATHOLISCHE JUGEND: Erfolgreich ins neue Arbeitsjahr gestartet – Jugendpreis an Eva Klotzner vergeben**

**BOZEN.** Südtirols Katholische Jugend (SKJ) ist erfolgreich ins neue Arbeitsjahr gestartet – mit der Veranstaltung „Let's start“. Viele Jugendliche nutzten die Gelegenheit für einen Ratscher mit Bischof Ivo Muser, Miss Südtirol Felicia Gamper und dem Extrebergsteiger Simon Gietl. Der diesjährige Jugendpreis wurde in diesem Rahmen an Eva Klotzner verliehen.

Bei den Gesprächsrunden, die jeweils 20 Minuten dauerten, wurde den 3 Persönlichkeiten auf den Zahn geföhlt. So erklärte der Bischof, dass er schon als kleines Kind Pfarrer werden wollte und die Mutter immer dazu gedrängt hat, sich in die erste Reihe in der Kirche zu setzen. Denn dort konnte er alles ganz genau mitverfolgen. „Die Frage, die mich wirklich oft beschäftigt hat, war wie es ist, keine eigenen Kinder zu haben“, erklärte der Bischof.

Simon Gietl erzählte, dass er erst mit 18 Jahren mit dem Klettern angefangen hat. Schon bei der ersten Tour wusste er, dass das Klettern genau das war, was er bis zu dem Zeitpunkt gesucht hatte. Wenn auch manche Tour nicht von Erfolg gekrönt war, lernte er für sich sehr viel. „Wenn du am Abend glücklich und zufrieden schlafen gehst, dann weißt du, dass du auf dem richtigen Weg bist“, betonte Simon.

Die Erwartungen der Gesellschaft sind oft sehr hoch und es wird oft vergessen, dass auch sie nur ein normaler und kein perfekter Mensch ist, betonte die Miss Südtirol. „Man erlebt so viele Dinge, die man sonst nie erleben würde“, erklärte Felicia Gamper. Aus diesem Grund ist sie sehr glücklich, dass sie diese Erfahrung machen darf.

Gestern Abend wurde auch der Jugendpreis an Eva Klotzner verliehen. Seit 1988 wird jedes Jahr der Jugendpreis an Personen vergeben, die durch ihren ehrenamtlichen Einsatz in der kirchlichen Kinder- und Jugendarbeit Vorbild für die heutige Jugend sein können. Die Ortsgruppe Schenna überraschte die ehemalige Ortsverantwortliche mit einem Theater und sofort wurde klar, dass Eva mit Energie und Leidenschaft in ihrem Ehrenamt tätig war. © Alle Rechte vorbehalten

**INHALTE auf [abo.dolomiten.it](http://abo.dolomiten.it)**



Der diesjährige Jugendpreis ging an Eva Klotzner (vorne Mitte mit Blumen und Urkunde).



Viele Fragen hatten die Jugendlichen an Bischof Ivo Muser.

Dolomiten, 14.09.2019

**14 SÜDTIROL**



Die SKJ-Ortsgruppe Schenna freut sich mit der Preisträgerin Eva Klotzner.

**Katholische Jugend**

**„Bleibe du selbst“**

**S**üdtirols Katholische Jugend (SKJ) ist erfolgreich ins neue Arbeitsjahr gestartet. Viele Jugendliche nutzten die Gelegenheit zu einem Gedankenaustausch mit Bischof Ivo Muser, Miss Südtirol Felicia Gamper und dem Extremkletterer Simon Gietl. Der diesjährige Jugendpreis wurde Eva Klotzner verliehen.

Bei den Gesprächsrunden, die jeweils 20 Minuten dauerten, wurde den drei Persönlichkeiten auf den Zahn gefühlt. So erklärte der Bischof, dass er schon als kleines Kind Pfarrer werden wollte und die Mutter immer dazu gedrängt habe, sich in die erste Reihe in der Kirche zu setzen. Denn dort konnte er alles ganz genau mitverfolgen. „Die Frage, die mich wirklich oft beschäftigt hat, war, wie es ist, keine eigenen Kinder zu haben“, erklärte der Bischof.

Simon Gietl erzählte, dass er erst mit 18 Jahren mit dem Klettern angefangen hat. Schon bei der ersten Tour wusste er, dass das Klettern genau das war, was er bis zu dem Zeitpunkt gesucht hatte. Wenn auch manche Tour nicht von Erfolg gekrönt war, lernte er für sich sehr viel. „Wenn du am Abend glücklich und zufrieden schlafen gehst, dann

weißt du, dass du auf dem richtigen Weg bist“, betonte Simon.

Die Erwartungen der Gesellschaft seien oft sehr hoch, und es werde oft vergessen, dass auch sie nur ein normaler und kein perfekter Mensch sei, betonte die Miss Südtirol. „Man erlebt so viele Dinge, die man sonst nie erleben würde“, erklärte Felicia Gamper. Aus diesem Grund ist sie sehr glücklich, dass sie diese Erfahrung machen darf.

Vergangenen Freitag wurde auch der Jugendpreis an Eva Klotzner verliehen. Seit 1988 wird jedes Jahr der Jugendpreis an Personen vergeben, die durch ihren ehrenamtlichen Einsatz in der kirchlichen Kinder- und Jugendarbeit Vorbild für die heutige Jugend sein können.

Die Ortsgruppe Schenna überraschte die ehemalige Ortsverantwortliche mit einem Theaterstück, das verdeutlichte, dass Eva ihre ehrenamtliche Tätigkeit stets mit Energie und Leidenschaft ausgeführt hat. „Bleibe dir selbst treu, genieße die Herrlichkeit des Augenblickes und gehe deinen Weg jeden Tag mit Gottvertrauen“, betonten die Landesleiter Simon Klotzner, Sara Burger und Daniel Donner abschließend.